



Büro Stadtverordnetenversammlung
z.Hd. Frau Breunig
Marktplatz 4

65428 Rüsselsheim am Main

Rüsselsheim, den 09.11.2020

**Ergänzungsantrag zur Drucksache 787/16-21 –
Anpassung der Gebührensatzung der Parkgebühren und Kenntnisnahme von
Änderungen zu Parkscheibenregelungen**

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird um einen Punkt 2 ergänzt, der wie folgt lautet:

2.) Der Magistrat wird beauftragt ein stadtweites Parkraumkonzept zu entwickeln und der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Das Konzept ist unter dem Gesichtspunkt von Verkehrssicherheit, Wirtschaftsförderung und Wirtschaftlichkeit zu erarbeiten. Es soll alle Parkierungsmöglichkeiten auf städtischen Flächen, vom Straßenrand bis zu den Einkaufszentren umfassen. Neben der Frage wo geparkt werden kann bzw. soll, ist abzuwägen ob es eine zeitliche Begrenzung gibt und ob und welche Form der Bewirtschaftung gewählt wird. Wichtig ist die jeweilige Begründung, die den Vorschlag der Verwaltung nachvollziehbar macht.

Begründung:

Mit der Streichung der Parkscheibenregelung aus der Parkgebührensatzung mag dem Satzungsrecht genüge getan sein, jedoch bleibt das grundsätzliche Problem bestehen. Immer wieder gibt es Kritik über die Parksituation in Rüsselsheim. Die Kritikpunkte sind dabei von Parkplatz zu Parkplatz unterschiedlich. Manche Parkplätze werden von Dauerparken genutzt, bei anderen Flächen wird die zu geringere Parkdauer kritisiert. In Wohngebieten wiederum sind die Straßen durch parkende Autos am Straßenrand teilweise nicht passierbar.

Eine Gesamtbetrachtung aller Parkflächen in Rüsselsheim ist deshalb dringend erforderlich. Es soll ein schlüssiges Parkraumkonzept entwickelt werden, welches auf den unterschiedlichen Herausforderungen Antworten findet.

Sanaa Boukayeo
SPD-Fraktionsvorsitzende

DS-Nr. 787/16-21

Anpassung der Gebührensatzung der Parkgebühren und Kenntnisnahme von Änderungen zu Parkscheibenregelungen

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung

Beschluss:

Zur DS 787/16-21 liegt der beigefügte Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion vom 09.11.2020 vor.

Abstimmung über den Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion vom 09.11.2020

Der Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion:

„Der Beschlussvorschlag wird um einen Punkt 2 ergänzt, der wie folgt lautet:

2.) Der Magistrat wird beauftragt, ein stadtweites Parkraumkonzept zu entwickeln und der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Das Konzept ist unter dem Gesichtspunkt von Verkehrssicherheit, Wirtschaftsförderung und Wirtschaftlichkeit zu erarbeiten. Es soll alle Parkierungsmöglichkeiten auf städtischen Flächen, vom Straßenrand bis zu den Einkaufszentren umfassen. Neben der Frage wo geparkt werden kann bzw. soll, ist abzuwägen, ob es eine zeitliche Begrenzung gibt und ob und welche Form der Bewirtschaftung gewährt wird. Wichtig ist die jeweilige Begründung, die den Vorschlag der Verwaltung nachvollziehbar macht.“

wird mit 17 Ja-Stimmen bei 5 Nein-Stimmen **beschlossen**.

Abstimmung über die DS 787/16-21 einschl. der zuvor beschlossenen Ergänzung:

Auf der Grundlage der zuvor beschlossenen Ergänzung und auf Grundlage der Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschuss zur DS 787/16-21 – Anpassung der Gebührensatzung der Parkgebühren und Kenntnisnahme von Änderungen zu Parkscheibenregelungen – nimmt die Stadtverordnetenversammlung die Ziffern A.1. bis A.3. zur Kenntnis und beschließt die Ziffern B.1. sowie B.2. (Ergänzung) mit 19 Ja-Stimmen bei 3 Nein-Stimmen.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich dafür

Rüsselsheim, den 19.11.2020